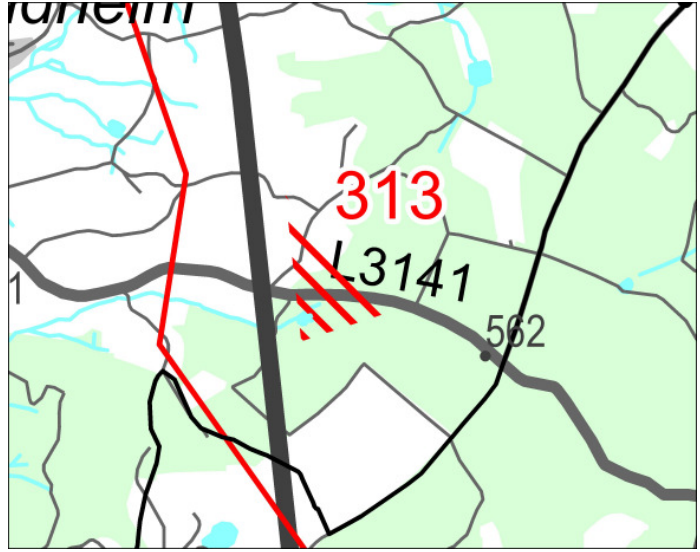
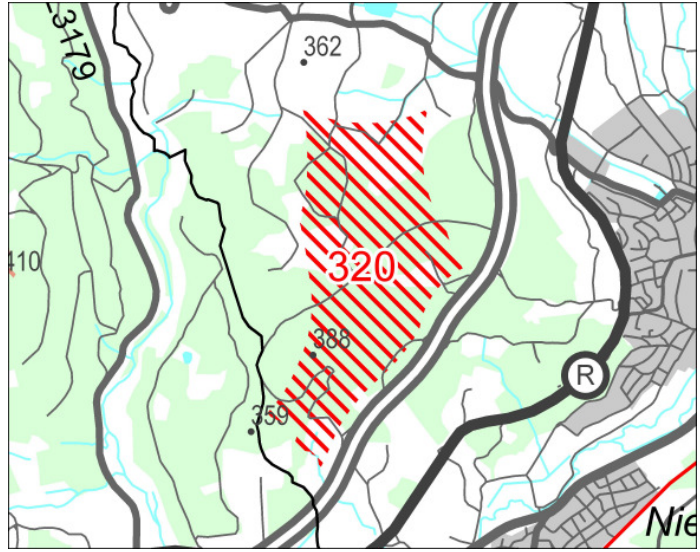


Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis	
Kommune(n):	Schlüchtern	
Windhöflichkeit: [140 m ü. Grund]	6 m/s	
Flächengröße:	11,70 ha	
Kartenmaßstab:	1:25000	
Charakteristik:	Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe von Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.	
Ergebnis SUP:	<u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u> 8,1 ha Wald 11,7 ha Naturpark/Geopark 6 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III 2,9 ha Vorranggebiet für Landwirtschaft 11,7 ha Kaltluftstehungsgebiet	
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u> 11,7 ha gering 0 ha mittel 0 ha hoch Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.	
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage	
Hinweise für die Genehmigungsplanung:		

Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis									
Kommune(n):	Schlüchtern, Sinnatal									
Windhöflichkeit: [140 m ü. Grund]	5,75 – 6,75 m/s									
Flächengröße:	177,90 ha									
Kartenmaßstab:	1:40000									
Charakteristik:	<p>Der Sandsteinspessart erstreckt sich östlich von Aschaffenburg zwischen dem Vogelsberg im Norden und dem Maintal im Süden. Es handelt sich um ein waldrreiches Mittelgebirge, das durch zahlreiche tief eingeschnittene Täler vielfach gegliedert ist. Die flachen Bergrücken sind zumeist bewaldet. Der Sandsteinspessart ist einer der wichtigsten Räume für ungestörte Erholung und Naturgenuss.</p> <p>Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe dvon Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.</p>									
Ergebnis SUP:	<p><u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u></p> <table border="0"> <tr> <td>169,7 ha Wald</td> <td>44,3 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td> </tr> <tr> <td>3 ha Geschützte Biotope</td> <td>177,9 ha Naturpark/Geopark</td> </tr> <tr> <td>177,9 ha Kaltluftstehungsgebiet</td> <td>16,6 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III</td> </tr> <tr> <td>30,4 ha Vorbehaltsgebiet oberflächennaher Lagerstätten</td> <td></td> </tr> </table>		169,7 ha Wald	44,3 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	3 ha Geschützte Biotope	177,9 ha Naturpark/Geopark	177,9 ha Kaltluftstehungsgebiet	16,6 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III	30,4 ha Vorbehaltsgebiet oberflächennaher Lagerstätten	
169,7 ha Wald	44,3 ha Wald mit Bodenschutzfunktion									
3 ha Geschützte Biotope	177,9 ha Naturpark/Geopark									
177,9 ha Kaltluftstehungsgebiet	16,6 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III									
30,4 ha Vorbehaltsgebiet oberflächennaher Lagerstätten										
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<p><u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u></p> <table border="0"> <tr> <td>177,9 ha</td> <td>gering</td> </tr> <tr> <td>0 ha</td> <td>mittel</td> </tr> <tr> <td>0 ha</td> <td>hoch</td> </tr> </table> <p>Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.</p>		177,9 ha	gering	0 ha	mittel	0 ha	hoch		
177,9 ha	gering									
0 ha	mittel									
0 ha	hoch									
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage									
Hinweise für die Genehmigungsplanung:										

Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis									
Kommune(n):	Schlüchtern									
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	5,75 – 6,25 m/s									
Flächengröße:	187,70 ha									
Kartenmaßstab:	1:40000									
Charakteristik:	<p>Der Sandsteinspessart erstreckt sich östlich von Aschaffenburg zwischen dem Vogelsberg im Norden und dem Maintal im Süden. Es handelt sich um ein waldrreiches Mittelgebirge, das durch zahlreiche tief eingeschnittene Täler vielfach gegliedert ist. Die flachen Bergrücken sind zumeist bewaldet. Der Sandsteinspessart ist einer der wichtigsten Räume für ungestörte Erholung und Naturgenuss.</p>									
Ergebnis SUP:	<p><u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u></p> <table border="0"> <tr> <td>136,9 ha Wald</td> <td>40,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td> </tr> <tr> <td>0,3 ha Altholzinsel</td> <td>14,4 ha Geschützte Biotope</td> </tr> <tr> <td>65,1 ha Vorbehaltsgebiet oberflächennaher Lagerstätten</td> <td>187,7 ha Kaltluftstehungsgebiet</td> </tr> <tr> <td>4,1 ha Vorbehaltsgebiet für vorbeugenden Hochwasserschutz</td> <td>137,5 ha Naturpark/Geopark</td> </tr> </table>		136,9 ha Wald	40,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	0,3 ha Altholzinsel	14,4 ha Geschützte Biotope	65,1 ha Vorbehaltsgebiet oberflächennaher Lagerstätten	187,7 ha Kaltluftstehungsgebiet	4,1 ha Vorbehaltsgebiet für vorbeugenden Hochwasserschutz	137,5 ha Naturpark/Geopark
136,9 ha Wald	40,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion									
0,3 ha Altholzinsel	14,4 ha Geschützte Biotope									
65,1 ha Vorbehaltsgebiet oberflächennaher Lagerstätten	187,7 ha Kaltluftstehungsgebiet									
4,1 ha Vorbehaltsgebiet für vorbeugenden Hochwasserschutz	137,5 ha Naturpark/Geopark									
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<p><u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u></p> <table border="0"> <tr> <td>0 ha</td> <td>gering</td> </tr> <tr> <td>187,7 ha</td> <td>mittel</td> </tr> <tr> <td>0 ha</td> <td>hoch</td> </tr> </table> <p>Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.</p>		0 ha	gering	187,7 ha	mittel	0 ha	hoch		
0 ha	gering									
187,7 ha	mittel									
0 ha	hoch									
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage									
Hinweise für die Genehmigungsplanung:										